

DIE LEITIDEE DER JVA TEGEL

Um die Gefangenen in der JVA Tegel zu befähigen, in sozialer Verantwortung ein Leben ohne Straftaten zu führen, bieten wir differenzierte Behandlungsformen an.

Ausgerichtet an den straftatverursachenden Defiziten und den individuellen Fähigkeiten der Gefangenen erstellen wir für jeden von ihnen ein Behandlungskonzept, das wir regelmäßig fortschreiben. Wir wollen ihre Bereitschaft zur Mitarbeit wecken und fördern. In diesem Rahmen bemühen wir uns um die Erhöhung des Ausbildungs- und Bildungsstandes, um die Bereitstellung einer ausreichenden Zahl an Arbeitsplätzen unterschiedlichster Ausprägung sowie um die Bekämpfung der Suchtproblematik.

Geeignete Gefangene wollen wir möglichst frühzeitig in besondere Behandlungsbereiche einschließlich des offenen Vollzuges verlegen.

Das berechnete Schutzinteresse der Allgemeinheit werden wir bei allen vollzuglichen Entscheidungen berücksichtigen. Wir streben durch geeignete Maßnahmen ein gewaltfreies Klima in der Anstalt an. Zugleich gewährleisten wir die Grundversorgung der Gefangenen.

Wir wollen diese Ziele durch qualifizierte und motivierte Mitarbeiter erreichen, die wir bedarfsgerecht fortbilden. Bei Auswahl, Einsatz, Entwicklung und Führung des Personals beschreiten wir neue Wege. Dazu entwickeln wir die Organisationsstruktur unserer Anstalt stetig fort. Wir berücksichtigen die gesellschaftlichen Rahmenbedingungen und vertreten unsere Arbeit in der Öffentlichkeit. Wir pflegen einen fachlichen Austausch mit unseren Kooperationspartnern und beziehen sie in unsere Arbeit ein. Wir wollen die Effizienz unserer Arbeit durch regelmäßige Erfolgskontrollen messbar machen und entwickeln hierfür geeignete Kriterien.